

Heute 6 Uhr. Restaurant. Gute 9½ Uhr.  
**Königl. Belvedere**  
 der Brühlschen Terrasse.  
**Hente Instrumental-Concert**  
 von Herrn Musikkdirector G. Franke mit seiner Capelle.  
 Anfang 6 Uhr. Ende 10 Uhr. Eintritt 2½ Rgr. Programm a. d. Tafel.  
 Täglich Concert. J. G. Marckner.

**Große Wirthschaft**  
 des Königl. Großen Gartens.  
**Sinfonie-Concert**  
 vom Stadtmusikchor unter Leitung des Herrn Stadtmusikkdirector  
**Ferdinand Puffholdt.**  
 Ouvertüre zu „Nicht von Sonnabend“ v. H. Adelheid v. L. v. Beethoven.  
 Littoff.  
 Introduction a. „Europanthe“ v. C. M. v. Sinfonie Nr. 1 C-dur v. L. v. Beethoven.  
 Weber.  
 Alpen-Motiv. Walzer v. J. Vanner.  
 Romanze a. „Raymond“ v. Thomas.  
 Ouvertüre zu „Don Juan“ von W. A. Mozart.  
 Der Aufzugshof, Polka v. J. A. Kühne.  
 Terzett a. d. „Mösernträger“ v. L. Cherubini.  
 Anfang 5 Uhr. Eintritt 2½ Rgr.

**Garten-Restauracion**  
**zur Stadt Coburg**  
 (Leipzigerstraße).  
 Heute Montag den 13. Mai  
**Militair-Concert**  
 vom Musikkchor des Königl. Sächs. Leibgrenadier-Regiments.  
 Anfang halb 7 Uhr. Eintritt 2½ Rgr.  
 Gustav Kunze. Musikkdirector.

**Schweizerhäuschen.**  
 Heute von 4 Uhr an **Frei-Concert**. von 7—10 Uhr **Tanzverein**. Das Concer hat seinen ungehörten Fortgang. Von 3 Uhr an **Potage mit Huhn** und **Käsekäulchen**. Es lädt ergebenst ein **Heinrich Höhnel**. Das so beliebte **Scheibenschützenchor** concertirt.

## Reisewitz.

Hierdurch zeige ich dem geehrten Publicum ganz ergebenst an, daß ich obige Restauracion übernommen habe, und wird es mein eifrigstes Bestreben sein, meine geehrten Gäste durch gute Speisen und Getränke, solide Preise und prompte Bedienung zufrieden zu stellen.

Gleichzeitig erlaube ich mir die geehrten Bewohner Dresdens und des Plauischen Grundes zu meinen, **Montag**, am 13. Mai i. J. stattfindenden

## Einzugsschmaus,

wobei von Nachmittag 4 Uhr am **grosses Freiconcert** und später **Ballmusik** stattfinden wird, ganz ergebenst zu recht zahlreichem Besuch einzuladen.

Dresden, am 10. Mai 1867.

Hochachtungsvoll

**F. L. Raumburger.**

## Tonhalle.

Heute von 7—10 Uhr

**Tanzverein.** G. Göttlich.

## Güldne Aue.

Heute von 7—10 Uhr

**Tanzverein.**

G. Müller.

## Central-Halle.

Heute von 7—10 Uhr

**Tanzverein.**

A. Deltschlagel.

## Deutsche Halle.

Heute von 7—10 Uhr **Tanzverein.** W. Fröde.

## Restauracion zum Schusterhaus.

## Banwblüthenfest, Concert und Tanzmusit.

## Reisewitz.

Montag zu dem **Einzugsschmauss** auf Reisewitz empfiehlt Unterzeichneteter

**Huhn mit Potage,**  
**junge Tauben mit Spargelgemüse,**  
 sowie mit verschiedenen anderen Speisen bestens aufwarten werde.

**F. L. Raumburger.**

## Restauracion Hamburg.

Heute von 7—11 Uhr **Tanzverein.**

## Lincke'sches Buch.

(Volksgarten). Heute von 7—10 Uhr

## Tanzverein.

J. Weiß.

## Hamburg.

Heute von 7—11 Uhr **Tanzverein**, für Herren 5 Rgr.

Von 3 Uhr an **Käsekäulchen**.

Förster.

## Thürmchen.

Heute von 3 Uhr an **Plinzen** und von 7 bis 10 Uhr **Tanzverein**.

Morgen Dienstag **Schlachtfest**.

Hildebrand.

## Den letzten Ausfall

des Schneider Müller in Nr. 132 d. Bl. bezeichne ich als pure Verleumdung, wegen deren Müller seiner wohlverdienten Strafe nicht entgehen wird, wie ich seiner Zeit veröffentlicht werden werde.

Es hat aber durch diesen verleumderischen Aufsatz p. p. Müller sich selbst alle Ehre vollends abgeschnitten, da er sich denjenigen auf niedriester Bildungsstufe siehenden Leuten gleichstellt, welche ihre einzige Zuflucht darin suchen und finden, daß sie verhüllt und beleidigt werden, wenn sie durch Thatsachen sich nicht vertheidigen können.

Der am Schlus gebrauchte Vergleich, in welchem sich Müller dem Mond vergleicht, passt infolfern ausgezeichnet, als der Mond nur mit fremdem und geborgtem Lichte da prahlt, wo es finster ist.

J. W. Emmrich.

## Samen, welche jetzt mit dem besten Erfolg ins freie Land zu sätten sind.

Neude Roth 4 Rgr., großblumige Roth 5 Rgr., Preis 1 Rgr.; wohlriechende Blüten Roth 3 Rgr., Preis 6 Pf.; scharlachrot mit weiß blühende Bohne, sehr schön, Roth 1 Rgr.; Goldblume aus California Preis 1 Rgr.; Chrysanthemum, prächtig blühend, Neuheit, Preis 2 Rgr.; Nicker-Sonnenrose 1 Rgr., doegl. stark gefüllt, rein goldgelb, 1 Rgr.; echt engl. stark gefüllte Malven 2 Rgr., doegl. reine Gold-Malve 2 Rgr.; hochlaufende Winde in vielen Farben 1 Rgr.; hochlaufende Kreuze in den schönsten Farben 1 Rgr.; Zier-Kürbisse, sehr niedlich, 1 Rgr.

## Nachziehende Sorten vorzüglich zu Erfassungen:

Starzgefüllte Chineser-Nellen 1 Rgr.; Collomia, zweifarbig, sehr schön, 1 Rgr.; Himmelrösschen 1 Rgr.; Silene 1 Rgr.; Portulaca-Alsbchen 1 Rgr.; Sanvitalia, gefüllte, Neuheit, 2 Rgr.; Nemophilla, blau, Roth 4 Rgr., Preis 1 Rgr. und 8 neue, vorzügliche Sorten à 1 Rgr.; Calliopsis (Schönheitskunst), nur 6 Zoll hoch, sehr schön, 1 Rgr.; niedrige dreifarbige Winde 1 Rgr.; Iberis, sehr reich blühend, 1 Rgr.; echte niedrige Zweigrosen à 1 Rgr. — Ein reiches Sortiment prächtoller Gladiolen von 3 bis 8 Rgr. pro Stück.

G. W. Wagner, Neumarkt 4.

## Trommelfelle.

Ein Lager aller Gattungen Trommel- und Paukenfelle. Verzament empfiehlt unter Zusicherung reeller Ware und äußerst billiger Preise. Reparaturen an Pauken u. allen Gattungen Trommeln, welche früher durch die Firma Temper in Dresden ausgeführt wurden, werden von mir ganz in derselben Art und Weise, unter Garantie guter Arbeit, gefertigt. Hochachtungsvoll

August Weber in Löbau.

Die fünfte Auflage eines sehr nützlichen Gartenbuches:

## Der populäre Gartenfreund,

oder die Kunst, alle in Deutschland vegetirenden

Blumen und Gemüse

auf die leichteste und einträglichste Weise zu ziehen.

Mit einem Gartentableau welches die monatlichen Gartenverrichtungen enthält. Auf praktische Erfahrungen gegründet.

Von O. Schmidt und F. Herzog.

Ausgärtner in Weimar, herausgegeben. Preis 25 Rgr.

It als ein in jeder Hinsicht zur Selbstbeschaffung der Privat-Gärten

nützliches Buch zur Anschaffung zu empfehlen.

Vorläufig bei

M. Heinsius,

Dresden, Seestraße 15, (Ecke der Breitestraße).

## Herrenhüte,

Damenhüte, sowie runde grösste Fascons für ältere Damen billig in der Strohhutfabrik

Kreuzstrasse Nr. 10 am Gewandhaus.

## Patent-Jalousies

aus der Fabrik von Heinrich Freese in Hamburg,

dauerhaft, elegant und billig.

Aufträge zu Fabrikpreisen werden prompt ausgeführt von

Paul Dausz,

Teppich- und Möbelstoff-Handlung, Neumarkt, Stadt Rom.

C. Küstritz, Ostra-Allee 7,

empfiehlt gut gearbeitete fertige Wäsche,

Hemden für Herren, Damen, Kinder, Oberhemden,

von 25 Rgr., von 22½ Rgr., von 5 Rgr., b. 1 Uhr. an

Lager und Aufzügung alter Wäschsorten, in einfachen und

eleganten Fascons zu billigen Preisen.

Äuerste Leistungsfähigkeit in der Anfertigung von Herrenoberhemden nach Maß.

Die 3. Aufl. R. G. Sammel-

ausgabe, beim Buchdrucker August bis

am 29. d. R. stattfinden, enthält

noch folgende Hauptgewinne:

1 à 15000 Thlr.

1 = 50000 =

1 = 30000 =

1 = 20000 =

1 = 10000 =

12 = 5000 =

u. s. w.

Rausloose in Ganzen, Halben, Bi-

tel und Achtel empfiehlt hiermit

bestens

**Gustav Geneis,**

Comptoir Marienstraße 1, hinter der Post, Ecke am Antoniplatz.

## Blattpflanzen

auf Gruppen, Fuchsien, Lobelien, Pe-  
tunien, Pelargonien in schönen Sorten, Verdenen, Georgine u.

s. w. bei

**O. Liebmann,**

Tharandterstraße Nr. 15 b.

Die erste Sendung  
neuer schottischer  
**Matjes-Heringe**

erwartet heute

**Carl Otto Jahr,**

Wilsdrufferstraße Nr. 18.

Ein guter Herrenhuhnmacherschäfle

wird gehabt bei

J. G. Friedrich, Sporgasse 19.

## Nicht persisches

## Insecten-Pulver

empfiehlt in Flaschen à 10 Rgr.,

4 Rgr. und 14 Rgr.

**Bruno Muth,**

Wallstraße 14.

## Mottenpulver,

aus den wirksamsten Ingredienzien  
gegen Motten zusammengesetzt, empfiehlt  
in Schachteln à 4 Rgr.

**Bruno Muth,**

Wallstraße 14.

## Matjes-

## Heringe

empfiehlt heute die erste Sendung

**R. H. Banse.**

Feuerfeste, gegen ge-  
waltsame Einbrüche  
sichere

**Coff Schüle**

empfiehlt billig

**R. Vöhringer,**

Schlossermeister,

Webergasse Nr. 3.

## Reelles

## Heiraths-Gesuch.

Ein in den angehenden dreijährigen Jahren stehender Mann sucht, da er

in nächster Zeit sein Geschäft in Dres-

den eröffnen will, ein Mädchen zur

Lebensgefährerin, welches Lust ins Ge-

schäft, angenehmes Menschen, guten häus-